

NATURNAH 2024



„Huh-Huhuhu-Huuh ...“

Der Waldkauz ist sehr heimlich, selten bekommt man ihn zu sehen, meist jedoch sehr markant zu hören. Er ist ein Höhlenbrüter und findet in Baum- und Felshöhlen, aber auch in Mauerlöchern Unterschlupf. Markus Scheller führt uns in dieser Vollmond-Nacht auf seine Spur im Frohsbachtal.

Samstag, 24. Februar 2024, 19 Uhr
Geistkircher Hof, L 119 zwischen
Rohrbach und Kirkel



Mitgliederversammlung

Herzlich willkommen zu unserer Mitgliederversammlung, eine gute Gelegenheit, sich über die Aktivitäten des NABU St. Ingbert zu informieren und im Anschluss einen Foto-Bericht von Peter Hellenthal über seine Reise in die Antarktis zu erleben.

Mittwoch, 27. März 2024, 19 Uhr
Gasthaus zum Mühlehanes,
Obere Kaiserstr. 97, Rohrbach



Vogelwanderung

Anfang Mai sind die meisten Zugvögel aus ihren Winterquartieren zurückgekehrt und sie beginnen jetzt, ihre Brutreviere zu besetzen. Zu dieser Jahreszeit ziehen sie durch ihren Gesang die Aufmerksamkeit auf sich. Referent: Peter Hellenthal

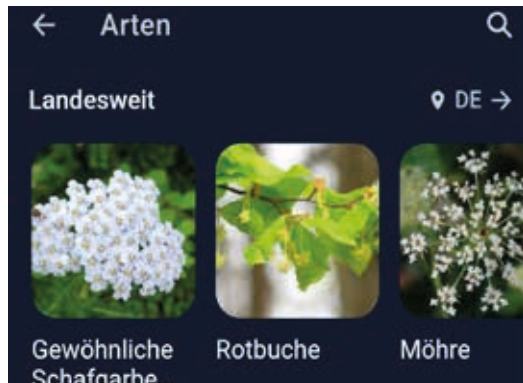
Dienstag, 7. Mai 2024, 18:30 Uhr
Wanderparkplatz an der L 111 zwischen
Hassel und Niederwürzbach



Käferwanderung

Käfer sind mit weltweit mehr als 300.000 wissenschaftlich beschriebenen Arten die größte Ordnung im Tierreich. Doch kaum jemand kennt sie. Martin Lillig nimmt uns mit auf eine Entdeckungstour rund um den Glashütter Weiher

Samstag, 18. Mai 2024, 14 Uhr
Rohrbach, Fischerhütte am Glashütter Weiher



Mit Apps die Natur kennenlernen

Was können Naturkunde-Apps wirklich und was muss man bei ihrer Benutzung beachten? Das testen mit Ihnen Anita Naumann und Barbara Böhme auf einer kleinen Wanderung direkt im Gelände. Wir empfehlen, entsprechende Apps vorher zu Hause herunterzuladen, z.B. Flora Incognita, BirdNet oder ObsIdentify.

Samstag, 25. Mai 2024, 15 Uhr
Fischerhütte am Wombacher Weiher, St. Ingbert



Kräuter und Blumen am Wegesrand

Klaus Recktenwald erläutert auf diesem botanischen Spaziergang heimische Wildkräuter und -sträucher. Wir erfahren dabei sehr viel Wissenswertes über Merkmale, Namensgebung, Verwendung und vieles andere mehr.

Sonntag, 2. Juni 2024, 10 Uhr
Oberwürzbach, Parkplatz am Übergang
Ommersheimer/Oberwürzbacher Straße



Botanische Exkursion

Auf dieser botanischen Exkursion führt F.-J. Weicherding in das Rohrbachtal und den Gebrannten Wald. Vorgestellt werden die Pflanzen der Bachaue, der Wiesen und des Waldes.

Samstag, 6. Juli 2024, 15 Uhr
Rohrbach, Spieser Straße (L 241), Parkplatz nördlich der Brücke über den Kleberbach



NABU-Insektensommer

Bunte Vielfalt auf sechs Beinen, das sind unsere Insekten. Naturforscher Aloysius Staudt gibt Tipps zum Bestimmen und Mitmachen bei der bundesweiten Zähl-Aktion. Lernen Sie auch die neue Web-App „NABU-Insektensommer“ kennen. Becherlupen sind vorhanden.

Sonntag, 4. August 2024, 10 Uhr
Rohrbach, Fischerhütte am Glashütter Weiher



Großer Abendsegler ...

... oder doch Kleines Mausohr? Wie wir Fledermäuse erkennen und was wir tun können, um sie zu schützen, führen uns Silke Reinig und Kristina König spannend und lehrreich vor und nehmen uns mit in die Welt der Fledermäuse rund um den Glashütter Weiher.

Samstag, 31. August 2021, 19:30 Uhr
Rohrbach, Fischerhütte am Glashütter Weiher



Klima-Radtour

Uschi Hubertus (ADFC) führt uns auf dieser Tour zu verschiedenen klimarelevanten Highlights unserer Stadt. Die etwa 3-stündige Tour ist ca. 18 km lang und ohne größere Anstrengung zu bewältigen.

Sonntag, 15. September 2024, 15 Uhr
Rendezvous-Platz am Rathaus, St. Ingbert



Die Welt der Pilze

Waldpilze – Wesen zwischen Pflanze und Tier. Der anerkannte Pilzsachverständige Marco Theobald leitet die kleine Wanderung mit einer Fülle naturkundlicher Informationen

Sonntag, 13. Oktober 2024, 10 Uhr
Geistkircher Hof, L 119 zwischen Rohrbach und Kirkel



Porlinge und Schwämme

Holzbesiedelnde Pilze sind zum Verzehr kaum geeignet, spielen aber eine wichtige Rolle bei der Zersetzung des Tothholzes. F.-J. Weicherding stellt einige aus der großen Vielfalt dieser hartfleischigen Pilze vor.

Samstag, 23. November 2024, 15 Uhr
St. Ingbert Richtung Oberwürzbach (L 235), 1. Waldparkplatz links



Für junge Leute zwischen 10 und 18 Jahren:
Natur entdecken und schützen

Wir retten Kröten im März, legen im Frühjahr eine Blühwiese an, zählen im Sommer Insekten, machen im August ein NAJU-Camp, ernten im Oktober Äpfel, legen im Spätsommer eine Benjeshecke an.


Bei Interesse bitte melden:
info@nabu-st-ingbert.de

Es kann bei den Terminen zu Verschiebungen oder Absagen kommen. Daher bitte immer auf unserer Website nachsehen, ob es Änderungen gab.

Wollen Sie mehr über uns wissen, mitmachen, Gleichgesinnte treffen, schreiben Sie uns eine E-Mail, besuchen Sie uns auf Facebook oder im Internet oder verfolgen Sie die neuesten Tweets des NABU auf @nabu_de.

Schaukasten: Rickert-/Ecke Kaiserstraße
info@nabu-st-ingbert.de, www.nabu-st-ingbert.de
Telefon: 0 68 94 / 5 90 80 08

Impressum:
V.i.S.d.P. NABU St. Ingbert, Detzelstr. 15, 66386 St. Ingbert
Bearbeitung und Layout: Barbara Böhme, Michael Lehmann

 = auch prima für Kinder geeignet

Fotos: MG_1934_NABU (Waldkauz *Strix aluco*), Vogeltreffen (NABU F. Derer, M. Schäff), Klaus Recktenwald (Wilde Möhre *Daucus carota*), Markus Utesch (Braunes Langohr *Plecotus auritus*), Anita Naumann (Gelbbindige Furchenbiene *Halictus scabiosae*), Barbara Böhme (Hornissenschwebfliege *Volucella zonaria*, Rotkehlchen *Erithacus rubecula*, Rothalsbock *Stictoleptura rubra*, Flora incognita Screenshot, Sumpfdotterblume *Caltha palustris*, Fransen-Erdstern *Gastrum fimbriatum*, Schmetterlingstramete *Trametes versicolor*, Erdkröte *Bufo bufo*)



Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier.
Druckfarben auf Pflanzenölbasis ohne Palmöl.

